

## Pressemitteilung

### Reisen ohne Hindernisse

**„Zukunftsfähiger Tourismus für ALLE – Niedersachsen nutzt seine Chancen!“ - Experten tagten in Badbergen**

17. September 2009, Wolfsburg

Durch den demografischen Wandel wird die altersgerechte Gestaltung von touristischen Angeboten für die Hotellerie und Gastronomie immer wichtiger – so lautet das Fazit des Fachkongresses „Zukunftsfähiger Tourismus für ALLE – Niedersachsen nutzt seine Chancen“. Auf Einladung der Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag (LINGA) tauschten sich über 70 Experten aus ganz Deutschland am 11. September 2009 in Badbergen im Artland aus. Ziel der Veranstaltung war es, Touristikunternehmen, Kommunen und Gastronomen über die Chancen und Möglichkeiten eines bedarfsgerechten Angebotes für breite Nutzergruppen zu informieren. „Wir müssen vor allem Barrieren in den Köpfen der Menschen abbauen“, betonte Dr. Peter Neumann, Autor der 2008 verfassten Studie „Barrierefreier Tourismus für ALLE in Deutschland – Erfolgsfaktoren und Maßnahmen zur Qualitätssteigerung“. Neumann moderierte auch die Podiumsdiskussion, die sich mit den Umsetzungsmöglichkeiten für einen barrierefreien Tourismus in Niedersachsen beschäftigte.

So erläuterte Peter Wettstein, Kulturdirektor der Insel Langeoog, beispielhaft die Maßnahmen vor Ort. Von den baulichen Anpas-

sungsmaßnahmen auf der beliebten Ferieninsel profitieren heute nicht nur behinderte Kinder mit ihren Familien oder mobilitätseingeschränkte ältere Gäste, sondern auch die Einheimischen. Seit letztem Jahr gibt es unter anderem einen elektrischen Rollstuhl, der auch einen Strand- oder Wattspaziergang ermöglicht. „Die Zielgruppe der Senioren ist ferienunabhängig und wirkt sich dadurch für uns als Anbieter saisonverlängernd aus“, animierte Wettstein andere Feriengebiete, sich diesem wachsenden Zukunftsmarkt in Niedersachsen zu widmen.

Fahrradtourismus im Artland war ein weiteres Beispiel, das Experten erläuterten. Die Fahrradtouristen sind im Artland im Durchschnitt 57 Jahre alt, interessieren sich für Kultur sowie Geschichte und genießen die regionale Küche – typische Merkmale von Tagesgästen der Gruppe 50plus: qualitätsbewusst, serviceorientiert und konsumstark. Der Anteil dieser Zielgruppe steigt aufgrund des demografischen Wandels und stellt traditionelle Tourismusregionen wie Harz und Heide, aber auch das Artland und die Nordsee-Region vor neue Herausforderungen. „Auch vor dem Hintergrund der hohen Konsumausgaben der Gruppe 50plus im Tourismusbereich, sollten sich Gastronomie und Hotellerie zunehmend auf die Bedürfnisse älterer Besucher einstellen und ihre Angebote insgesamt generationengerecht gestalten“, sagte LINGA-Sprecherin Delia Balzer.

Für mehr Mobilität älterer Touristen im Urlaubsort können beispielsweise E-Bikes, elektrisch betriebene Fahrräder, sorgen. Mit ihnen können Radler nicht nur besser Anhöhen erklimmen, sondern sind auch komfortabel unterwegs. Gleich drei Anbieter

stellten ihre neuesten Produkte in Badbergen aus. Davon überzeugte sich auch Dr. Christine Hawighorst, Staatssekretärin im Niedersächsischen Sozialministerium, die das innovative Neige-Dreirad der Firma Pfau-Tec testete und damit deren Markteinführung offiziell begleitete.

**Hintergrund:** In Niedersachsen ist bereits heute jeder vierte Einwohner 60 Jahre und älter. Auf die Bevölkerungsgruppe der Über-60-Jährigen entfällt deutschlandweit ein Drittel aller Konsumausgaben – das sind mehr als 320 Mrd. Euro im Jahr. Insbesondere für die Tourismusbranche, den Wirtschaftszweig mit direktem Kundenkontakt, ergeben sich daraus Potenziale.

LINGA | Geschäftsstelle | Delia Balzer  
Telefon: 05361.897-4555 | Telefax: 05361.897-7868  
E-Mail: [info@linga-online.de](mailto:info@linga-online.de)  
[www.linga-online.de](http://www.linga-online.de)